



Bozen, 06.09.2018

Projekt: „72 h ohne Kompromiss 2019“

Sehr geehrte Direktorin, sehr geehrter Direktor,

wie in den letzten Jahren führen der Südtiroler Jugendring (SJR), Südtirols Katholische Jugend (SKJ) und youngCaritas auch in diesem Jahr wiederum das Projekt „72 Stunden ohne Kompromiss“ durch. Jugendliche engagieren sich dabei innerhalb von 72 Stunden freiwillig im sozialen oder ökologischen Bereich. Der diesjährige Projektzeitraum beginnt am Mittwoch, 3. April 2019 und endet am Samstag, 6. April 2019.

Die Idee des Projekts ist so einfach wie bestechend: Jugendgruppen von jeweils fünf bis sieben Jugendlichen ab einem Alter von 14 Jahren lösen in verschiedenen Einrichtungen Südtirols innerhalb von 72 Stunden gemeinnützige Aufgaben. Dabei lernen sie eine ihnen „fremde Welt“ kennen und können mit ihrem sozialen Engagement einen Beitrag zur Solidarität mit Schwachen, Benachteiligten und Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen, leisten. Wie diese Tätigkeiten und Aufgaben aussehen, wird den Jugendlichen beim Projektstart vorgestellt.

Wenn die Jugendlichen gemeinsam die ihnen gestellten Aufgaben lösen und meistern, übernehmen sie unterschiedlichste Rollen und Funktionen in der Gruppe. Durch die gemeinsame Planung, Organisation und das Miteinander, können sie ihre organisatorische, handwerkliche und kreative Kompetenz weiterentwickeln. Zum einen werden Jugendliche durch dieses Projekt für soziale Belange sensibilisiert, zum andern können sie selbst dazu beitragen, die Öffentlichkeit darauf aufmerksam zu machen.

Die Schüler/innen können als Einzelpersonen (ab 18 Jahren) oder in Gruppen (ab 14 Jahren) teilnehmen. Nach Abschluss des Projekts erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung, die die Mitwirkung am Projekt belegt und der Schule vorgelegt werden kann.

Für die Teilnahme von Gruppen sind folgende Kriterien zu berücksichtigen:

Begleitpersonen: Jede Gruppe benötigt eine volljährige Begleitperson, die die Jugendlichen während der 72 Stunden begleitet.

Anwesenheit: Die Jugendlichen sind während der gesamten Projektdauer am Einsatzort anwesend (inklusive Übernachtung vor Ort).

Gruppengröße: 5 bis maximal 7 Jugendliche

Die Organisatoren des Projekts bieten:

Unterkunft für die Jugendlichen und Begleitpersonen an den Projektorten und die Verpflegung während der 72 Stunden werden von den jeweiligen Projektpartnern vor Ort gestellt.

Haftpflicht- und Unfallversicherung für die Projektteilnehmer/innen und die Begleitpersonen.

- Betreuung der Gruppe durch Vertreter/innen des Organisationsteams. Sie besuchen alle Gruppen mehrfach während der Projektzeit, unterstützen bei Bedarf und überprüfen die Anwesenheit. Jede Gruppe hat eine feste Ansprechperson aus dem Organisationsteam.
- Eine Telefonhotline, die rund um die Uhr erreichbar ist und an die sich die Jugendlichen bei auftretenden Schwierigkeiten wenden können.

Die Anmeldung erfolgt bis zum 3. März 2019 online unter www.72h.it



Weitere Informationen zum Projekt können die Schüler und Schülerinnen der Website www.72h.it entnehmen oder bei Facebook: www.facebook.com/72h.it.

Ich bin vom pädagogischen Wert dieses sozialen Projektes überzeugt und bitte Sie, Jugendliche, die sich am Projekt beteiligen möchten, vom Unterricht freizustellen, um ihnen die Teilnahme zu ermöglichen.

Mit freundlichen Grüßen

Die Landeschuldirektorin
Sigrun Falkensteiner
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)